

Rennradreisen nach Frankreich! Reiseanbieter vinje cycling stellt sein Konzept vor: Mit dem Rennrad über die Alpenpässe und dazu die Tour de France live!



Col de Manse 2015

Wer oder was ist vinje cycling?

vinje cycling wurde 2014 von Katharina und Jakob Vinje gegründet und ist ein Reiseanbieter, der sich auf Rennradreisen in den Alpen in Frankreich spezialisiert hat. Die beiden Vinjes waren zuvor jahrelang privat mit dem Rennrad in der Region Hautes-Alpes unterwegs und kennen sie daher in- und auswendig - ebenso wie die speziellen



Katha in La Toussuire

Bedürfnisse von Rennradfahrern. Wie es dann zur Gründung von vinje cycling kam berichten wir ein anderes Mal – nun erst einmal zu dem, was vinje cycling von den meisten Reiseanbietern unterscheidet: Bei vinje cycling ist vor allem alles selbstgemacht, selbst erprobt und für gut befunden. Darf ich mich in diesem Zusammenhang vorstellen? Mein Name ist Katharina Vinje, Katha, ich bin bei jeder Reise selbst vor Ort und oft als Guide dabei, und ich möchte Euch nun unser Konzept vorstellen.

Unser Ziel war und ist es, den „perfekten“ Rennradurlaub anzubieten, in dem man sich ausschließlich darum kümmern muss, wie der nächste Anstieg zu meistern ist. Daher organisieren wir die Reisen von vorn bis hinten durch, vom Frühstücksbuffet über detailliert geplante Touren mit Guides und ggf. Begleitfahrzeug, bis zum Sportler-Abendmenü im Restaurant in einem unserer gemütlichen Hotels mit allem Komfort, der Radsportler glücklich macht: Waschservice, Räderraum, Sauna. Darüberhinaus bemühen wir uns immer um eine „familiäre“ Atmosphäre, in der sich jeder wohl fühlt und die es auch allein Reisenden leicht macht, eine tolle Zeit mit der Gruppe zu erleben.

Unser Standort ist die kleine Stadt Embrun in den Alpen, die allen Tour de France-Fans ein Begriff sein dürfte. Letzter Etappenstart war hier 2017. Daher ein toller Startpunkt für unsere Touren, die alle unter dem Motto „auf den Spuren der Tour de France“ stehen.



Blick über das Durance-Tal

Gap, Risoul 1850, Einzelzeitfahren von Embrun nach Chorges, der Col d'Izoard, Col de Vars, Col de Manse und viele, viele mehr sind in unserem Einzugsgebiet und ohne Bustransfer erreichbar. In Embrun befinden sich unsere Partnerhotels, mit denen wir einen tollen Service ausgehandelt haben. Vinje cycling veranstaltet keine Rennradreisen im herkömmlichen Sinn, also mit täglichem

Ortswechsel. Man kehrt stattdessen jeden Abend in sein gebuchtes Hotel in Embrun zurück und kann daher auch gut mit Partner oder Familie anreisen, auch ein Punkt, der uns wichtig war:

Bei uns kann man Partner und Familie mitbringen! Wir bieten attraktive Preise für Nicht-Rennradfahrende Begleitpersonen und Kinder. In Embrun und Umgebung gibt es zahlreiche Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Das Freibad Plan d'Eau d'Embrun im Stausee Serre-Ponçon beispielsweise ist zu Fuß erreichbar. Wildwasserrafting, Wandern, Sessellifte, Klettern, Hochseilgärten, Mountainbike, Golf, Paintball, Reiten, Museen, Märkte, Manufakturen – die gastfreundlichen Alpenbewohner bemühen sich sehr um das Wohl ihrer Gäste und freuen sich über jeden, der sich wie sie für die faszinierende Natur der Hautes-Alpes begeistert. Man kommt in der Region übrigens auch mit Englischkenntnissen gut zurecht. In der Nähe und mit Bus und Zug leicht erreichbar ist die Stadt Gap, die mit ihren schönen Plätzen im autofreien Altstadtzentrum und den tollen Shoppingmöglichkeiten unbedingt mindestens einen Ausflug wert ist!

Die Ernährung hat bei vinje cycling ebenso einen hohen Stellenwert, da sie einen großen Einfluss auf Wohlbefinden, Leistungs- und Regenerationsfähigkeit hat. Und weil wir Genießer sind! Vor bzw. nach den Touren erwartet die Gäste ein tolles Sportler-Frühstücksbuffet am morgen mit allem, was man sich als Rennradfahrer wünscht, und ein mehrgängiges exquisites Sportlermenü inkl. Getränke am Abend. All das im Hotelrestaurant und je nach gebuchter Variante vegan, vegetarisch oder „konservativ“. Wir leben übrigens selbst vegan, möchten aber niemandem etwas aufzwingen – nur anbieten. Auch für den Mittagssnack ist gesorgt, und auf den längeren Touren, die vom vinje cycling - Fahrzeug begleitet werden, erwartet den hungrigen Sportler sogar das eine oder andere Gipfelbuffet.

Vinje cycling bietet unterschiedliche Gruppen und bedient damit unterschiedliche „Level“- und Tourlängen - Wünsche: Zum einen den „Rouleur“, der eher Halbtagestouren fährt und – mit Ausnahme des Col d’Izoard als Höhepunkt am letzten Tag – keine hohen Pässe. Zum anderen den „Grimpeur“, der 2018 nicht nur einen aktuellen Tour de France-Abschnitt (Croix de Fer und Alpe d’Huez) fährt, sondern noch den Col du Galibier von beiden Seiten, einmal also mit dem Télégraphe, und den Col de l’Izoard. Tendenziell fährt der Grimpeur Ganztagestouren, daher meistens mit Begleitfahrzeug und Rundumversorgung. Wer sich nicht sicher ist, ob er die Touren im beschriebenen Umfang durchsteht, dem sei gesagt: im Begleitfahrzeug ist ausreichend Platz, man kann also auch später in eine Tour einsteigen oder früher aussteigen. Es kann immer passieren, dass jemand einen schlechten Tag hat, besonders, wenn man aus einem stressigen Alltag erst einmal in den Urlaubsmodus finden muss. Das ist dadurch kein Problem. Man kann auch jederzeit einen Ruhetag einlegen, denn die Gruppe bleibt ja am selben Ort.

Die Partnerhotels von vinje cycling haben unseren Gästen übrigens einiges zu bieten: Vom SPA - Bereich mit Whirlpool unter freiem Himmel bis hin zu einigen Extras, die es nur für vinje cycling - Gäste gibt: eigener Raum für die Gruppe, kostenlose Parkplätze, Raum für die Räder (dürfen aber auch mit aufs Zimmer), und sogar einen Radkleidungs-Waschservice, der im Preis enthalten ist. Und natürlich die extra zubereiteten Sportler-Mahlzeiten inklusive Lunchpaket.

Mehr Informationen über die vinje cycling Rennradreisen sowie Trainingslager und Incentive – Möglichkeiten gibt es auf

<http://www.vinje-cycling.com>

Ansprechpartner für die Presse:

Katharina Vinje
vinje cycling GbR

Königstrasse 51
D-22767 Hamburg

katha@vinje-cycling.com

040/76976459

0174/3151061

